

**Motion Odermatt Markus und Mit. über die Schaffung von Parkplätzen bei Autobahnauffahrten (sogenannte Park and pool) im Kanton Luzern (M 428).
Eröffnet: 7. April 2009 Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement****Antrag Regierungsrat:** Erheblicherklärung als Postulat**Begründung:**

Das Park-and-ride-Konzept des Kantons Luzern von 2003 sieht unter anderem vor, dass an allen Autobahnanschlüssen Umsteigeanlagen zur Bildung von Fahrgemeinschaften geprüft werden (Park-and-pool). Die Bildung von Fahrgemeinschaften und die damit auch bessere Ausnutzung von Fahrzeugen und Strassen ist wichtiger Bestandteil zur Bewältigung des Verkehrs.

In den Planungen wird deshalb die Realisierung von Parkplätzen für Umsteigeanlagen berücksichtigt. Zurzeit sind folgende Anlagen im Bereich von Autobahnanschlüssen in Betrieb, im Bau oder in Planung:

Autobahn A2

- Autobahnanschluss Sempach: Die sieben bestehenden Plätze sind gut ausgelastet.
- Neuer Autobahnanschluss Rothenburg: Die Baubewilligung für den neuen Anschluss liegt vor, die Eröffnung ist auf Herbst 2011 geplant. Nach der Fertigstellung kann auch die in unmittelbarer Nähe gelegene Parkierungsanlage beim Bahnhof Rothenburg für Park-and-ride oder Park-and-pool genutzt werden. Insgesamt besteht ein Angebot von rund 40 Parkplätzen.
- Autobahnanschluss Luzern-Kriens: In unmittelbarer Nähe liegt die Park-and-ride-Anlage Eichhof mit 50 Parkplätzen, die ebenfalls für Park-and-pool genutzt werden kann.

Autobahn A14

- Neuer Autobahnanschluss Buchrain: Der im Bau befindliche Autobahnanschluss wird zusammen mit dem Zubringer Rontal im Juni 2011 in Betrieb genommen. Das Projekt beinhaltet in unmittelbarer Nähe zum Autobahnanschluss eine Parkierungsanlage mit rund 30 Parkplätzen für Park-and-pool.

Mit diesen vier Anlagen können wichtige Bedürfnisse von Fahrgemeinschaften auf den beiden Autobahnen A2 und A14 abgedeckt werden. Wir sind weiterhin bestrebt das Angebot auszubauen und diese so auszugestalten, dass sie attraktiv sind und benutzt werden. Die Umsetzung des Park-and-ride-Konzepts ist angesichts der beschränkten Verfügbarkeit von Grundstücken für entsprechende Anlagen und der für die Standortgemeinden wenig interessanten Nutzung nicht einfach. Trotzdem konnte das Parkplatzangebot seit der Erarbeitung des Konzepts im Jahr 2003 bis 2009 von 1'241 auf 1'600 Parkplätze gesteigert werden. Diese Plätze stehen ebenfalls für Park-and-pool zur Verfügung.

Die Motion enthält einen Auftrag, der in den Aufgaben- und Zuständigkeitsbereich des Regierungsrates und der Verwaltung fällt und keine Vorlage an Ihren Rat erfordert. Eine solche Forderung kann nicht in Form einer Motion, sondern nur eines Postulats überwiesen werden (§ 67 Kantonsratsgesetz). Die Motion ist aus diesen Gründen als Postulat erheblich zu erklären.

Luzern, 19. Januar 2010 / RRB-Nr. 59